

THEMEN

FRAKTION

» CDU-Fraktion erfüllt Weihnachten Kinderwünsche in Aachen

EUROPA

» Europa ist eine Wertegemeinschaft & LUX-Filmfestival

BUND

» CDU ist die Partei der Familien

GRUSSWORT

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

das Jahr 2018 steht schon in den Startlöchern. Doch noch immer ist unklar, wie unsere zukünftige Regierung nach dem Scheitern der Jamaika-Verhandlungen aussehen wird. Wird es eine Neuaufgabe der Großen Koalition geben? Oder wird es mit Neuwahlen doch noch zum Äußersten kommen? Vieles ist ungewiss.

So oder so - 2017 war ein Jahr, in dem (nicht nur) politisch viel passiert ist. Ein Superwahljahr mit der Landtagswahl im Mai und der Bundestagswahl im September. Und auch unser CDU-Kreisparteitag Ende November stand ganz im Zeichen von Wahlen.

Über meine Wiederwahl zur Kreisvorsitzenden habe ich mich gefreut und möchte mich bei

den Delegierten an dieser Stelle für das mir entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken. Ist doch im Vorfeld des Parteitags mit erheblichen Nebengeräuschen - die dem Ruf der CDU in Aachen insgesamt geschadet haben - versucht worden, dieses Vertrauen zu erschüttern.

Besonders gefreut habe ich mich auch über den Besuch unserer Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Ina Scharrenbach, die eigens für den Parteitag angereist war, um uns die Arbeit in ihrem MHKBG vorzustellen. Besonderen Anklang hat ihre Definition des Begriffs „Heimat“ bei den Delegierten und Gästen des Parteitags gefunden.

Jetzt schauen wir gemeinsam nach vorne. Im Jahr 2019 steht die Europawahl an und wir alle wissen: Europa war nie so verletzlich wie es aktuell der Fall ist. Und deshalb gilt

es mit allen Mitteln für ein vereintes und friedliches Europa zu kämpfen. Mit den Vorbereitungen für die Europawahl werden wir in der CDU bereits Anfang des neuen Jahres starten.

Liebe Freundinnen und Freunde, jetzt steht erstmal Weihnachten vor der Tür - eine Zeit der Besinnung, der Ruhe und des Friedens. Und genau den wünsche ich Ihnen und uns allen. Genießen Sie die Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie und Freunde und starten Sie gut ins neue Jahr!

Herzlichst grüßt

Ulla Thönissen

Ulla Thönissen



FRAKTION

CDU-Fraktion erfüllt zu Weihnachten Kinderwünsche in Aachen

„Die CDU-Fraktion spendet jedes Jahr zu Weihnachten für unterschiedliche Projekte in der ganzen Welt. In diesem Jahr haben wir uns in der Ratsfraktion entschieden, dass wir mit unserer Spende in Aachen bleiben und hier Freude auslösen wollen“, so Harald Baal, Fraktionsvorsitzender der CDU.

Wunschzettel-Weihnachtsbaum

Mit dem Spendengeld erfüllt die Fraktion in diesem Jahr Weihnachtswünsche von Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Aachener Einrichtungen. Der große Wunschzettel-Weihnachtsbaum im Foyer des Aachener Rathauses findet seit vielen Jahren großen Anklang bei den Oechern.

Kinder und Jugendliche aus den Einrichtungen Maria im Tann, dem Evangelische Kinder- und Jugendhilfe Brand und dem Jugendzentrum Burtscheid haben ganz unterschiedliche Wünsche und Träume auf bunte Karten geschrieben und den Baum damit geschmückt. Aber alle spiegeln das Leben wider: gewünscht ist z.B. Bastelmaterial oder ein Lego-Auto, ein Schal und Rollschuhe, aber auch ein Übungsbuch für Deutsch oder Buntstifte. Schön, dass ein paar Wünsche durch die CDU-Fraktion erfüllt werden können.



Holger Brantin, stellvertretender Vorsitzender, Dr. Margrethe Schmeer, Bürgermeisterin der Stadt Aachen, Harald Baal, Fraktionsvorsitzender, und Iris Lürken, stellv. Vorsitzende, freuen sich bereits auf das Einpacken der Geschenke.

Europa ist eine Wertegemeinschaft

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in der Weihnachtszeit erinnern wir uns in besonderer Weise der Geburt Jesu in Bethlehem. Mit diesem Ereignis, der Menschwerdung Gottes, begann vor über 2000 Jahren das Christentum, das unsere Kultur und unsere Werte in Europa bis heute maßgeblich prägt.

Der christliche Glaube begründet und vermittelt unsere europäische Wertordnung, die die solidarische Gesellschaft und die Demokratie stärkt und stützt. Die Grundlage unserer Politik ist das christliche Menschenbild. Eine Politik, die sich daran orientiert, ist keine Politik nur für Christen, sondern für alle Menschen in unserem Land und in Europa.

Christen sind weltweit die Religionsgruppe, die am stärksten unter Bedrängnis und Verfolgung leidet. Schätzungen zufolge sind etwa 100 Millionen Gläubige betroffen. Allerdings werden auch unzählige Muslime Opfer von Islamisten.

Wir setzen uns daher intensiv für Religionsfreiheit in Europa und weltweit ein. So wurde beispielsweise auf unsere Initiative hin ein EU-Sonderbeauftragter für Religionsfreiheit ernannt, der diesem wichtigen Thema mehr Bedeutung in der Öffentlichkeit verschafft.

Die Religionsfreiheit und der Schutz der Christen im Speziellen wird uns auch im kommenden Jahr ein besonderes Anliegen sein, denn das C in unserem Parteinamen ist kein historisches Überbleibsel, sondern die Grundlage unserer politischen Arbeit.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr,

Ihre Europaabgeordnete



Sabine Verheyen



LUX-Filmfestival 2017

In Zusammenarbeit mit der Stadt Aachen, der Karlspreisstiftung und dem CAPITOL Kino Aachen konnten wir in diesem Jahr erstmalig zum LUX-Filmfestival einladen - ein Festival, das sich europäischem Top-Kino widmet und in dieser Form in Europa einzigartig ist.

Innerhalb einer Woche hatten die Zuschauer die Möglichkeit, alle zehn Filme der offiziellen Auswahl für den LUX-Filmpreis 2017 in Aachen zu sehen. Am Finaltag schließlich durfte das interessierte Kinopublikum nicht nur mehr als sechs Stunden europäischen Film genießen, sondern auch sein qualifiziertes Votum abgeben.

Eine Mehrheit der Zuschauer sprach sich für den Film SAMI BLOOD aus, der im Anschluss an unser Festival auch das Rennen um den LUX-Filmpreis gemacht hat. Das Drama von Amanda Kernell spielt in den 1930er Jahren in Schweden und erzählt die Geschichte der 14-jährigen Elle Marja. Sie stammt aus der indigenen Volksgruppe der Samen und muss entsprechend der damaligen staatlichen Vorgaben ein Internat fernab der Eltern besuchen.

Während Diskriminierung, Ausgrenzung und Misshandlung zu ihrem grausamen Alltag gehören, träumt Elle Marja von einem anderen Leben und lässt ihre Gemeinschaft hinter sich, um als Schwedin akzeptiert zu werden. Ein in meinen Augen sehr bewegender, kluger und differenzierter Kommentar zur Ausgrenzung einer ganzen Volksgruppe und einem lange negierten historischen Unrecht.

Die diesjährige Preisträgerin konnte sich im Finale gegen die Filme 120 BATTEMENTS PAR MINUTE (Robin Campillo), der eine Gruppe von Act-Up-Aktivistinnen beschreibt, die im Frankreich der frühen 90er Jahre für mehr gesellschaftliches Bewusstsein für HIV/AIDS-Erkrankungen kämpft und WESTERN (Valeska Grisebach), der die Themen der Wirtschaftsmigration und Integration beleuchtet, durchsetzen.



v.l.n.r.: Susanne Schwier (Beigeordnete für Bildung und Kultur, Schule, Jugend und Sport der Stadt Aachen), Sabine Verheyen MdEP, Michael Giesen (Theaterleiter CAPITOL), Olaf Müller (Leiter Kulturbetrieb Stadt Aachen), Uwe Appelbe (Moderation)

Das Lux-Filmfestival

Mit dem LUX-Filmpreis zeichnet das Europäische Parlament seit 2007 jährlich einen Film aus, der auf besondere Weise das europäische Publikum berührt und mit Blick auf die aktuellen sozialen und politischen Herausforderungen in Europa zum Nachdenken anregt. Eine 21-köpfige Fachjury wählt unter allen Teilnehmern zehn Filme für die offizielle Auswahl und schließlich drei Filme ins Finale des Wettbewerbs. Die drei Finalisten-Filme werden in allen 24 Amts-

sprachen der EU untertitelt und im Zuge der „LUX Film Days“ in den 28 EU-Mitgliedstaaten gezeigt. Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments wählen schließlich den Gewinner des LUX-Filmpreises und zeichnen diesen im Rahmen einer Plenartagung in Straßburg aus. Der Film, der den LUX-Filmpreis erhält, wird auch für hör- und sehbehinderte Menschen produziert und beim internationalen Vertrieb unterstützt.

» EAK

19.12.2017 | 18:00 Uhr

Offene Vorstandssitzung mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes
Karl-Arnold-Haus der CDU Aachen, Martinstr. 8, 52062 Aachen

» Kreispartei

11.01.2018 | 19:30 Uhr

Kreisvorstand
Karl-Arnold-Haus der CDU Aachen, Martinstraße 8, 52062 Aachen

» Kreisgeschäftsstelle

23.12.2017 - 07.01.2018

Die CDU-Kreisgeschäftsstelle bleibt während der Weihnachtsferien (Fr., 23.12.2016 - So., 8.1.2017) geschlossen.

Das Team der Kreisgeschäftsstelle wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start in das neue Jahr!

Angabe von Terminen bis zum

15.01.2018 per E-Mail an redaktion@cdu-aachen.de

» Aachen-West

25.01.2018 | 14:30 Uhr

Bürgersprechstunde mit Ratsfrau Claudia Plum, Begegnungszentrum Hanbruch, Kronenberg 127

» Burtscheid

09.01.2018 | 18:30 Uhr

Politisches Gespräch in der Gaststätte "Kapellchen", Malmedyer Str. 17, 52066 Aachen

» Eilendorf

21.01.2018 | 14:00 Uhr

Neujahrsempfang der Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler
Bezirksamt Eilendorf - Sitzungssaal - , Heinrich-Thomas-Platz 1, 52080 Aachen

26.01.2018 | 19:00 Uhr

3. Eilendorfer Bürgerdialog: Mit den Bürgern ins Gespräch kommen über Landtag, Stadt Aachen und StädteRegion. Im Bezirksamt Eilendorf, Heinrich-Thomas-Platz 1, 52080 Aachen

» Forst

19.12.2017 | 19:30 Uhr

Vorstandssitzung, Saalbau Kommer, Forster Linde 55-57, 52078 Aachen

» Kornelimünster

07.01.2018 | 11:00 Uhr

Neujahrsempfang des Bezirksbürgermeisters Jakob von Thenen im Inda-Gymnasium

17.01.2018 | 16:00 Uhr

Bürgersprechstunde mit Bezirksbürgermeister Jakob von Thenen, Bezirksamt Kornelimünster

30.01.2018 | 19:30 Uhr

Offene Vorstandssitzung im Heim der "Trommler und Pfeifer", Alfons-Gerson-Straße

» Laurensberg

02.01.2018 | 20:00 Uhr

Laurensberger Runde in der Gaststätte "Zur Post", Ecke Roermonder Str. / Rathausstr.

08.01.2018 | 18:00 Uhr

Bürgersprechstunde mit Bezirksbürgermeister Alexander Gilson im Bezirksamt Laurensberg

» Stadtgarten

04.01.2018 | 18:30 Uhr

Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer, Städteregionstagsmitglied Jutta Lehnen & Andrea Derichs (BV Aachen-Mitte). Restaurant "Soers", Krefelder Str. 86

» Vaalserquartier

Terminvereinbarung / Bürgertelefon

Sprechstunde mit Ratsherrn Christian Krenkel und Städteregionstagsmitglied Sebastian Exner.

Telefonisch erreichbar: "Bürgertelefon - der heiße Draht zur CDU Vaalserquartier", Tel.: 0241-89439792



CDU ist die Partei der Familien

Liebe Leserin, lieber Leser,

am vergangenen Wochenende hat die SPD auf ihrem Parteitag beschlossen „konstruktive und ergebnisoffene“ Gespräche mit der CDU und der CSU über eine mögliche Regierungsbeteiligung zu führen. Das ist nach dem Scheitern der Sondierungen für eine Jamaika-Koalition ein positives Signal.

Das Wahlergebnis vom 24. September hat als Entscheidung der Bevölkerung Bestand und beinhaltet nach wie vor einen klaren Auftrag, eine möglichst stabile Regierung für Deutschland zu bilden. Die Bevölkerung wird wenig Verständnis dafür haben, wenn Politikerinnen und Politiker solange neu wählen wollen, bis ihnen das Ergebnis passt.

Über die Gründe, warum die Sondierungsgespräche zwischen CDU, CSU, FDP und Grünen gescheitert sind, ist ausreichend gesprochen worden. Die bloße Suche nach einem Schuldigen macht wenig Sinn. Die Ergebnisse, die während der Sondierungen erreicht wurden, lohnen es dennoch, einmal genauer hinzuschauen, was die Union von ihrem eigenen Programm durchsetzen konnte und um welche Positionen wir in Gesprächen mit der SPD ringen müssen.

CDU ist die Partei der Familien

Zu einem Politikfeld, das gerade uns Christdemokraten besonders am Herzen liegt, gab es nicht sonderlich viel öffentliche Aufmerksamkeit: die Familienpolitik. Ich möchte Ihnen gerne einige Punkte, auf die man sich in den Sondierungsgesprächen bereits geeinigt hatte, als Beispiel dafür nennen, dass die Union zahlreiche Punkte voranbringen konnte, mit denen wir aktiv im Wahlkampf geworben haben:

- Die Erhöhung des Kindergeldes um monatlich 25 Euro
- Die Erhöhung des Kinderfreibetrags auf 8.000 Euro
- Das Recht auf Ganztagsbetreuung von Kindern im Grundschulalter

- Mehr Zeit für die Familie durch eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Kindererziehung, aber auch durch eine bessere Vereinbarung von Beruf und Pflege
- Die Einführung eines Baukindergeldes
- Weitere Entlastungen durch Steuererleichterungen, den Abbau des Solidaritätszuschlags (bis 2021 wäre diese Belastung für rund 75 Prozent der Menschen weggefallen)

Diese Vorhaben hätten Familien nicht nur finanziell entlastet. In den Gesprächen mit der SPD sollte uns deshalb klar sein, dass wir an die erzielten Einigungen anknüpfen wollen.

Große Koalition nicht um jeden Preis

Wie für jede politische Koalition zwischen mehreren Parteien muss uns klar sein, dass wir kompromissbereit sein müssen, um mit der SPD erfolgreiche Gespräche führen zu können. Gleiches erwarte ich auch von der Gegenseite. Die Hürden für eine erneute Große Koalition wurden seitens der SPD hoch angesetzt.

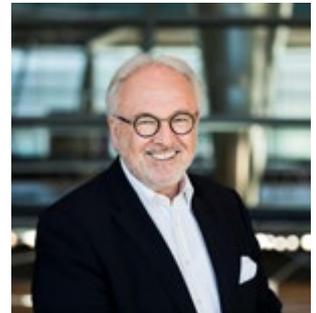
Sie werden eine mögliche Regierungsbildung wahrscheinlich noch bis in den April hinein verzögern. Grund dafür ist, dass ein erneuter Parteitag der Parteispitze erst ein Verhandlungsmandat für die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen erteilen muss. Wären diese erfolgreich, würden anschließend alle Parteimitglieder postalisch für oder gegen den ausgehandelten Koalitionsvertrag abstimmen.

Während die Ausschüsse im Deutschen Bundestag im Januar konstituiert werden, müssen wir bei der Regierungsbildung also noch etwas Geduld aufbringen.

Ihr Bundestagsabgeordneter



Rudolf Henke



CDU-Kompakt ist die parteiinterne Mitgliederinformation des CDU Kreisverbandes Aachen

Anschrift: Martinstraße 8

52062 Aachen

Telefon: 0241 / 470 710

Fax: 0241 / 470 7115

E-Mail: redaktion@cdu-aachen.de

Internet: www.cdu-aachen.de

V. i. S. d. P.: Ulla Thönnissen

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Bankverbindung der CDU Aachen:

Sparkasse Aachen

IBAN: DE21 3905 0000 0000 1241 72

BIC: AACSD33XXX